



HALTET DIE ZEIT!

www.kasseler-musiktage.de

29. Oktober – 15. November '09


'kmt in Verbindung mit **hr2 kultur**

Jubiläumsfeierlichkeiten aller Art bestimmen heute unsere moderne Kulturpraxis und haben ihr in Form der Festivalkultur eine Struktur gegeben. Erinnerungs- und Gedenk-Rituale zu begehen, Feste zu feiern aus Anlass von Jubiläen sind Ausdruck von Rückschau,

Und was bedeuten die Kunst und die Musik in solchem Fragenkontext? Vermitteln sie, wenn auch bloss geworden oder wie hinter einem Vorhang vermutet und von manchen erhofft, Werte und

VORWORT

von absichtsvoll inszenierter Erinnerung. Fragen wir nach den Hintergründen und Motiven, ist vielleicht noch mehr im Spiel: signalisieren diese Feste und Festivals vielleicht ein Festhaltenwollen an dem, was war und als Gewesenes und Geschehenes in unsere Zeit hineinragt, aber im Zuge der „schnellen“ Zeit und der wachsenden Beschleunigungen in den Veränderungen und Neuerungen weggespült zu werden droht? Bedingen der schnell gewordene, aber auch immer stärker ins Richtungslose stürzende Lauf der Zeit und der Neuigkeitsrausch ein kontroverses Bedürfnis nach Einhalten und Vergewisserung im Alten?

Wertevorstellungen, an die wir uns halten wollen; die in einer Zeit der fortwährenden temporalen Dammbürche als „neue“ Werte sich gar nicht ausbilden und auskristallisieren können? Oder sollte diese Kunst als das „Erbe“ unserer Geschichte jenseits ihrer ästhetischen Qualität oder auch Ihrer „Unterhaltungs“-Funktion all denen, die sich auf sie einlassen, jene existenzielle Situation des Menschen bewusst machen, in der die Vergänglichkeit des einzelnen Lebens im Spannungsrahmen von „Herkunft und Zukunft“ zur Herausforderung wird, dem Leben eine universale und „ewige“ Dimension abzugewinnen?

In Konzerten, Vorträgen und Diskussionen wollen die **KASSELER MUSIKTAGE** in die Hintergründe unserer Thematik **Haltet die Zeit** hineinleuchten. Wir möchten Sie dazu sehr herzlich einladen und können Ihnen viele Erlebnisse der besonderen Art versprechen.

Dr. Dieter Rexroth
Künstlerische Leitung



Dieter Rexroth

Georg Friedrich Händel

Concerto Grosso
op. 6 Nr. 11

Louis Spohr

Konzert für Violine
und Orchester Nr. 2
d-Moll op. 2

Bohuslav Martinů

Doppelkonzert für
zwei Streichorchester,
Klavier und Pauken, 1938

Felix Mendelssohn Bartholdy

Sinfonie Nr. 3
a-Moll op. 56
„Schottische“

hr-Sinfonieorchester

Alina Pogostkina

Violine

Dieter Rexroth

Rezitation

Karl-Heinz Steffens

Dirigent

Karten

42 | 37 | 29 | 21 | 14 €



hr-Sinfonieorchester

Donnerstag, 29. Oktober

ERÖFFNUNGSKONZERT ZEIT-POSITIONEN

19.00 | Staatstheater, Opernhaus

Um 18.00 Uhr findet eine Einführung zu den Kasseler Musiktagen 2009 durch den künstlerischen Leiter Dieter Rexroth im Foyer statt.

Das Konzert wird vom Hessischen Rundfunk mitgeschnitten.



Alina
Pogostkina



Karl-Heinz
Steffens

Joseph Haydn

Streichquartett F-Dur

op. 50/5,

aus den

„Preußischen Quartetten“

Wolfgang Amadeus

Mozart

Klarinettenquintett

A-Dur

KV 581

Jörg Widmann

Klarinette

Leipziger

Streichquartett

Karten 25 | 18 €

Jörg Widmann

1. Streichquartett, 1997

2. Streichquartett

„Choralquartett“, 2003

3. Streichquartett

„Jagdquartett“, 2003

4. Streichquartett, 2005

5. Streichquartett mit

Sopran „Versuch über
die Fuge“, 2005

Julia Rempe

Sopran

**Leipziger
Streichquartett**

Karten 25 | 18 €

Konzerte

Vierklang I und II

im Abo: 30 | 23 €

Freitag, 30. Oktober

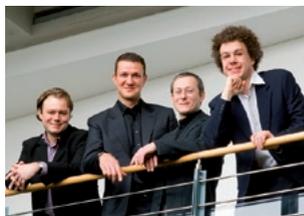
VIERKLANG I

17.30 | Ständesaal

Freitag, 30. Oktober

VIERKLANG II

20.30 | Ständesaal



Leipziger Streichquartett



Jörg Widmann

Im Anschluss:
Dieter Rexroth
im Gespräch mit
Jörg Widmann

Die Reihe Vierklang
wird gefördert von:

B | BRAUN
SHARING EXPERTISE



Leipziger Streichquartett



Julia Rempe

**Felix Mendelssohn
Bartholdy**

Sechs Präludien und Fugen
op. 35

Drei Lieder ohne Worte

Ouvertüre zu Shakespeares
„Sommernachtstraum“
(vierhändige Fassung
des Komponisten)

Andante und Variationen
op. 83a

Allegro brillant
op. 92

**Mijoo Lee und
Klaus Hellwig**
Klavier

Karten 15 €



Samstag, 31. Oktober

SPIEL ZU ZWEI

17.00 | Ständesaal



Klaus Hellwig



Mijoo Lee

Heinz Holliger

A reedy Double
für Oboe solo, 2001

Dong Jin Bae
hin und her II
für Ensemble (UA)

Louis Spohr
Lieder mit obligaten
Instrumenten

Heinz Holliger
Studie II für Oboe solo, 1981

Louis Spohr
Sonate Es-Dur op. 113
für Harfe und Violine

Institut für zeitge-
nössische Musik I z M der
Hochschule für Musik
und Darstellende Kunst
Frankfurt

Fabian Menzel
Oboe

Ensemble I z M

Hubert Buchberger
Dirigent
Julia Clout
Moderation

Karten 15 €

Samstag, 31. Oktober

VERGESSENE WELT – NEUE WELTEN

20.00 | Alte Brüderkirche

Paul Schäffer
Die Mahnworte des
Ipuwer. Gesänge für
zwei Soprane und
Schlagzeug nach einer
altägyptischen Dichtung
(UA)

Heinz Holliger
Mobile für Oboe
und Harfe, 1962

Louis Spohr
Oktett E-Dur
op. 32



Paul Schäffer



Dong Jin Bae

Festgottesdienst



Sonntag, 1. November

FESTGOTTESDIENST

10.00 | Martinskirche

Oberlandes-
kirchenrat i.R.
Klaus Röhring
Liturgie und
Predigt



Louis Spohr

Jessonda, 1822

Konzertante Aufführung
der Oper

Der künstlerische Leiter
der Kasseler Musiktage,
Dieter Rexroth,
im Gespräch mit
GMD Patrik Ringborg
im Foyer um 17.00 Uhr

Sonntag, 1. November

LOUIS SPOHR: JESSONDA

18.00 | Staatstheater Kassel, Opernhaus

Gabriele Fontana
Jörg Dürrmüller
Nina Bernsteiner
Mario Klein
János Ocsvoí
Ingrid Frøset
Inna Kalinina

Opernchor des
Staatstheaters
Einstudierung
Marco Zeiser Celesti

Kantorei der
Martinskirche
Einstudierung
Eckhard Manz

Staatsorchester Kassel
Leitung
Patrik Ringborg

Karten
30 | 23 | 19 | 14 | 8 €
erm. 19 | 15 | 12 | 8 | - €



Patrik Ringborg

In Kooperation mit dem



Joseph Haydn
Streichquartett B-Dur
op. 50/1 aus den
„Preußischen Quartetten“
und
Streichquartett Es-Dur
op. 33/2 „Der Scherz“

Narine Khachaturyan
2. Streichquartett
„...der Geist ruft...“ (UA)

**Felix Mendelssohn
Bartholdy**
Streichquartett Es-Dur
op. 12

Cuarteto Quiroga
Karten 20 | 15 €

**Felix Mendelssohn
Bartholdy**
Streichquartett
f-Moll op. 80

Joseph Haydn
Streichquartett
F-Dur op. 77/2

Diana Cemeryte
Auftragskomposition (UA)

Auryn Quartett
Karten 20 | 15 €

Dienstag, 3. November

VIERKLANG III

20.00 | Ständesaal



Auryn Quartett

Donnerstag, 5. November

VIERKLANG IV

20.00 | Ständesaal



Cuarteto Quiroga

Joseph Haydn
Sinfonie Nr. 103 Es-Dur
„Mit dem Paukenwirbel“

**Felix Mendelssohn
Bartholdy**
Konzert für Violine und
Orchester e-Moll op. 64

**Wolfgang Amadeus
Mozart**
Sinfonie C-Dur KV 551
„Jupiter“

Österreichisch-
Ungarische
Haydn Philharmonie

Corinne Chapelle
Violine
Adam Fischer
Dirigent
Karten 32 | 25 | 18 €

Freitag, 6. November

VOM VORSCHIEIN DES GÖTTLICHEN

20.00 | Martinskirche



Corinne Chapelle



Adam Fischer



Wachstum erleben.



Das Konzert wird vom
Hessischen Rundfunk
mitgeschnitten.

12

Ensemble Modern

Saar Berger
Horn
Jonathan Stockhammer
Dirigent

Karten 20 | 15 €



Ensemble Modern

Heinz Holliger
Choral à 4 für sechs
Spieler, 1984
aus: Übungen zu Scardanelli

Daniel Hensel
Streichsextett „Klärchens
Lied“ op. 20 (UA)

Heinz Holliger
Cynddaredd – Breddwyd
(Fury Dream)
für Horn in F, 2001/04
aus: CONcERto?

Eisblumen, 1985
aus: Übungen zu Scardanelli

Marc Aurel Floros
Circles – Velocity für
Klaviertrio und Schlagwerk
(UA)

Samstag, 7. November

ERINNERN UND FANTASIEREN – EIN LABORATORIUM I

16.00 | Alte Brüderkirche

Louis Spohr
Quintett c-Moll op. 52
für Flöte, Klarinette,
Fagott, Horn und
Klavier, 1820

Mit freundlicher Unterstützung
der Ernst von Siemens Musik-
stiftung und der Art Mentor
Foundation Lucerne



Jonathan
Stockhammer

Saar Berger

13

Bohuslav Martinů

La Revue de Cuisine, 1927

Joachim F. Schneider

Auftragskomposition (UA)

Heinz Holliger

Puneigä. Zehn Lieder mit
Zwischenspielen nach
Gedichten von Anna Maria
Bacher (in Pumatter Titsch),
2000–02

Nina Šenk

Auftragskomposition für
Bläserquintett (UA)

Louis Spohr

Streichsextett C-Dur op. 140



Alte Bräuerkirche

Ensemble Modern

Sylvia Nopper

Sopran

Jonathan Stockhammer

Dirigent

Joseph Haydn

Streichquartett op. 20/3
aus den
„Sonnenquartetten“

Bohuslav Martinů

Streichquartett Nr. 3,
1929

**Felix Mendelssohn
Bartholdy**

Streichquartett a-Moll
op. 13

Bennewitz Quartett

Karten 20 | 15 €

Sonntag, 8. November

VIERKLANG V

16.00 | Ständesaal

Samstag, 7. November

ERINNERN UND FANTASIEREN – EIN LABORATORIUM II

20.00 | Alte Bräuerkirche



Sylvia Nopper



Heinz
Holliger

Karten 20 | 15 €

Beide Konzerte des
Ensemble Modern
im Abo 25 | 20 €



Das Konzert wird vom
Hessischen Rundfunk
mitgeschnitten.

Mit freundlicher Unterstützung
der Ernst von Siemens Musik-
stiftung und der Art Mentor
Foundation Lucerne



Bennewitz Quartett

Felix Mendelssohn
Bartholdy
Variations sérieuses
op. 54

Karol Rathaus
Sonate Nr. 3
op. 20, 1927

Erwin Schulhoff
Suite Nr. 3
für die linke Hand, 1923

Vladimir Stoupel
Klavier

Karten 15 €

Joseph Haydn
Sonate Es-Dur
Hob. XVI: 52

Jörg Widmann
Sonate für Klavier
„Fleurs du mal“ 1997

Felix Mendelssohn
Bartholdy
Sonate E-Dur
für Klavier op. 6

Bernard Stevens
Sonata in one
movement op. 25

Florian Uhlig
Klavier

Karten 15 €

Dienstag, 10. November

ANTASTEN – KLAVIER I

20.00 | Ständesaal

Mittwoch, 11. November

ANTASTEN – KLAVIER II

20.00 | Ständesaal

Olga Rajewa
Jahreszeiten –
Jahreszeichen (UA)

Felix Mendelssohn
Bartholdy
Phantasie fis-Moll
op. 28

Die Reihe Antasten –
Klavier wird gefördert von:

BRAUN
SHARING EXPERTISE



Vladimir Stoupel



Florian Uhlig

Heitor Villa-Lobos
Bachianas Brasileiras Nr. 4

Mauricio Kagel
MM 51 (1967) –
ein Stück Filmmusik

Isaac Albeniz
aus Iberia, 1906

Ulrich Murtfeld
Klavier

Karten 15 €

Georg Friedrich Händel
Suite Nr. 2 F-Dur
HWV 427

Galina Ustwolskaja
Sonate Nr. 5, 1986

Boris Yoffe
Angelus novus (UA)

Franz Schubert
Sonate G-Dur
op. 78 „Fantasia“

Dina Ugorskaja
Klavier

Karten 15 €

Donnerstag, 12. November

ANTASTEN – KLAVIER III

20.00 | Ständesaal

Freitag, 13. November

ANTASTEN – KLAVIER IV

20.00 | Ständesaal

Wladimir Gorlinski
Auftragskomposition
(UA)

Claude Debussy
Préludes,
Livre II, 1910/13



Ulrich Murtfeld



Dina Ugorskaja

Vorträge/Diskussion
Musik/Lesung

Musik von
Erik Satie
Claude Debussy
John Cage
u.a.
Karten 5 €

Robert Schumann
Vogel als Prophet
aus: Waldszenen, op. 82

Peter Ruzicka
„Ausgeweidet die Zeit...“,
1969
Klavier
Karten 15 €

Peter Ruzicka
„Ausgeweidet die Zeit...“,
1969
Klavier
„Parergon“, 2006

Samstag, 14. November

Samstag, 14. November

KOLLOQUIUM I FREIE ZEIT – FESTZEIT

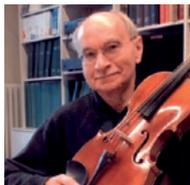
11.00 | Kulturbahnhof, Südflügel

Siegfried Mauser
Klavier

**Prof. Dr. Giselher
Schubert**

Dieter Rexroth
Rezitation

**Prof. Dr. Dieter
Borchmeyer**



Prof. Dr. Gieselher
Schubert



Prof. Dr. Dieter
Borchmeyer

In Kooperation
mit der
Stadt Kassel

20

ANTASTEN – KLAVIER V

16.00 | Ständesaal

Robert Schumann
Symphonische Etüden.
Thema mit nachge-
lassenen Variationen
op. 13

Joseph Haydn
12 Flötenuhrstücke
Hob. XIX

**Georg Friedrich
Händel**
Suite d-Moll
HWV 428

**Johann
Sebastian Bach/
Ferruccio Busoni**
Chaconne d-Moll
BWV 1004



Sophie-Mayuko Vetter

21

Arvo Pärt

For Lennart in memoriam,
2003

Samir Odeh-Tamimi
„Aufbruch“, 2007/08

Helena Tulve
Konzert für Violine und
Streicher „Silverwhite“,
2008

Jörg Widmann
Ikarische Klage, 1999

Richard Strauss
Metamorphosen, 1945



Münchener Kammerorchester

Münchener
Kammerorchester

Pekka Kuusisto
Violine
Alexander Liebreich
Dirigent

Vorträge/Diskussion
Musik/Lesung

Musik von

Franz Liszt
Alexander Skrjabin
Philip Glass
Morton Feldman
u.a.

Karten 5 €



Siegfried
Mauser

Sonntag, 15. November

Samstag, 14. November

AUFBRUCH UND ABSCHIED

20.00 | Martinskirche

KOLLOQUIUM II NATURLAUT UND SPIRITUALITÄT

11.00 | Kulturbahnhof, Südflügel



Pekka Kuusisto

Karten 32 | 25 | 18 €

Beide Konzerte
des Münchener
Kammerorchesters
(14. und 15. Nov.)
im Abo 37 | 30 | 23 €



Alexander Liebreich

BRAUN
SHARING EXPERTISE

hr2
kultur

Das Konzert wird vom
Hessischen Rundfunk
mitgeschnitten.

Prof. Dr. Manfred Osten

Prof. Dr. Wolfgang
Rathert

In Kooperation
mit der
Stadt Kassel

Siegfried Mauser
Klavier

Dieter Rexroth
Rezitation



Prof. Dr.
Manfred Osten



Prof. Dr.
Wolfgang Rathert

Felix Mendelssohn
Bartholdy

Sinfonie für Streicher
Nr. 9 c-Moll „Schweizer
Sinfonie“ 1823

Johann Sebastian Bach
Konzert für Violine und
Streicher a-Moll BWV 1041

Felix Mendelssohn
Bartholdy

Sinfonie für Streicher
Nr. 10 h-Moll, 1823



Münchener Kammerorchester

Sonntag, 15. November

ZEITEN-SPRUNG

16.00 | Martinskirche

Münchener
Kammerorchester

Pekka Kuusisto
Violine

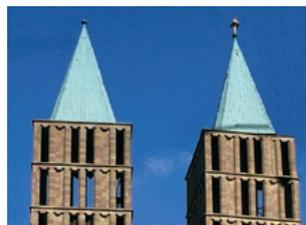
Alexander Liebreich
Dirigent

Karten 32 | 25 | 18 €

Konzerte des Münchener
Kammerorchesters
am 14. und 15.11. im
Abo 37 | 30 | 23 €



Das Konzert wird vom
Hessischen Rundfunk
mitgeschnitten.



Martinskirche



Sparkassen-Kulturstiftung
Hessen-Thüringen



Bringen Sie Ihren Nach-
wuchs mit ins Konzert!



Bei drei Konzerten der
Kasseler Musiktage bieten
wir eine Kinderbetreu-
ung an. Die Kinder sind
eingeladen, das Konzert zu
besuchen, solange sie Spaß
daran haben. Anschließend
kümmert sich ein qualifi-
ziertes Team der Kasseler
Kindertagesstätte „Kleine
Stromer“ gGmbH um sie.

GROSSE KUNST FÜR KLEINE

Betreuung und Eintritt für
das Konzert sind für die
Kinder gratis. Die „Kleinen
Stromer“ sind jeweils eine
Stunde vor Beginn der Ver-
anstaltung vor Ort.

Anmeldung

Telefon
0561 988 393-99
und an allen
Vorverkaufsstellen

Das Angebot ist für
Kinder zwischen drei
und zwölf Jahren
vorgesehen.

Die Konzerte finden zu
folgenden Zeiten statt:

31. Oktober, 17.00 Uhr
8. November, 16.00 Uhr
15. November, 16.00 Uhr

Dieses Projekt wird
gefördert von:



Information

Freier Eintritt für Kinder bis 14 Jahre.

4,00 € Ermäßigung (wenn nicht anders im Programm vermerkt) auf den Kartenpreis erhalten Schüler, Studenten, Auszubildende (bis 26 Jahre), Arbeitslose und Schwerbeschädigte (ab 70%) bei Vorlage eines entsprechenden Ausweises.

50% mit der Kasseler Musik-Card 2009 Mit der Kasseler Musik-Card zu 30 € (erm. 20 €) erhalten Sie 50% Rabatt für ein Ticket pro Veranstaltung der Kasseler Musiktage 2009.

Die Kasseler Musik-Card ist nicht übertragbar, nicht mit weiteren Ermäßigungen kombinierbar und muss bei der Eingangskontrolle vorgezeigt werden. Die Card bekommen Sie an allen Vorverkaufsstellen.

Besondere Konditionen für **Gruppen und Familien** auf Anfrage.

Programmänderungen vorbehalten. Ton- und Filmaufnahmen sind untersagt.



Mit **hr2 kultur** gekennzeichnete Konzerte werden vom Hessischen Rundfunk mitgeschnitten

Fotonachweis

HR-Sinfonieorchester: hr/Anna Meurer | Alina Pogostkina: Felix Broede | Karl Heinz Steffens: Agentur | Jörg Widmann: Felix Broede | Leipziger Streichquartett: Gert Mothes | Patrick Ringborg: Dominik Ketz | Aurnyn Quartett: Manfred Esser | Österreichisch-Ungarische Haydn Philharmonie: Bernhard Wolff | Adam Fischer: Lukas Beck | Ensemble Modern: Michael Löwa | Saar Berger: privat | Jonathan Stockhammer: Marco Borggreve | Sylvia Nopper: Palma Viacco | Bennewitz-Quartett: Tomas Tesar | Vladimir Stoupe: Michael Rosenthal | Florian Uhlig: Friedrun Reinhold | Ulrich Murtfeld: Bauer Karlsruhe | Giselher Schubert: Institut Hindemith | Sophie-Mayuko Vetter: Wilfried Beege | Münchener Kammerorchester: Marek Vogel/MKO | Alexander Liebreich: Marek Vogel/MKO | Pekka Kuusisto: Tanja Ahola | Dieter Borchmeyer: co. S. Hentschel | Martinskirche: Bernd Schoelzchen | Siegfried Mauser: Dorothee Göbel | Brüderkirche: Bernd Schoelzchen | Heinz Holliger: Patrick Deslarzes

Veranstalter
Kasseler Musiktage e.V.
in Verbindung mit dem Hessischen Rundfunk

Vorstand
Ernst Wittekindt, Prof. h.c.
Barbara Scheuch-Vötterle,
Patrick Ringborg,
Eckard Wörner

Künstlerischer Leiter
Dr. Dieter Rexroth

Geschäftsführung
Maren Matthes

Büro/Management
Silke Bierwirth,
Christoph Schluckwerder,
Margit Schumann

Graphik-Design
take off – media services
christowzik + scheuch
www.takeoff-ks.de



INFORMATIONEN

Kartenvorverkauf

Kasseler Musiktage
Heinrich-Schütz-Allee 33
34131 Kassel
t 0561 988 393-99
f 0561 988 393-33

vorverkauf@kasseler-
musiktage.de
www.kasseler-musiktage.de

Kto. 111 58 68, BLZ 520 503 53
Kasseler Sparkasse

HNA Kartenservice
Kurfürstengalerie
34117 Kassel
t 0561 203 204

Musikhaus Bauer und Hieber
bei Eichler
Ständeplatz 13
34117 Kassel
t 0561 91 88 861

Hotelempfehlung

penta hotel Kassel
Bertha-von-Suttner Strasse 15
34131 Kassel
Bad Wilhelmshöhe
t 0561 933 90

RAMADA Hotel Kassel
City Centre
Baumbachstraße 2
34119 Kassel
t 0561 781 00

Zimmervermittlung über die
Touristinformation Kassel
t 0561 34 054 oder
t 0561 70 77 07

Redaktionsschluss 1.9.2009.
Programmänderungen
vorbehalten.

IMPRESSUM



Sparkassen.
Gut für Deutschland.

Kasseler Sparkasse.
Gut für die Region.

www.kasseler-sparkasse.de